



*Montage- und Betriebsanleitung*

**DE**

*Installation and operating instructions*

**EN**

*Instructions de montage et d'utilisation*

**FR**

*Member of JOST-World*

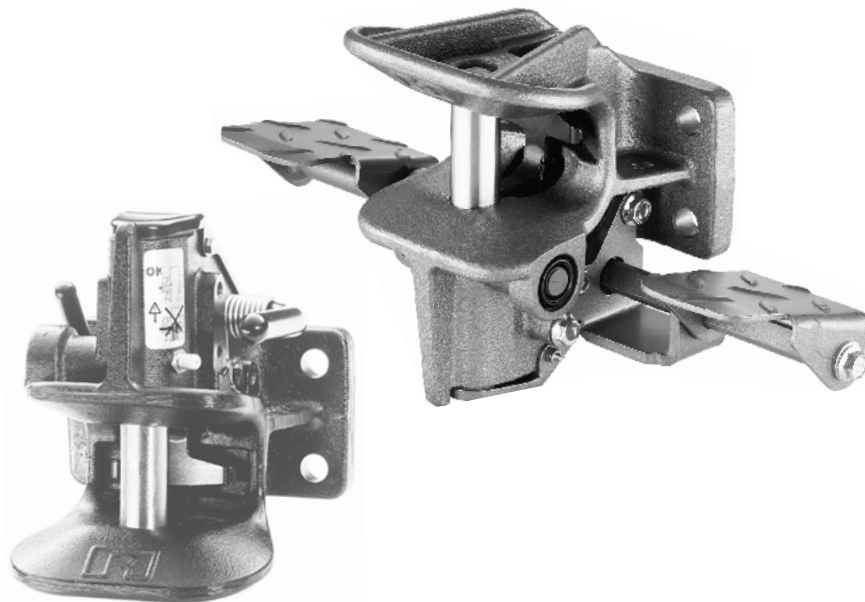
**Modellreihe – Series – Série**

**RO\*244**

**Vollautomatische  
Anhängerkupplung**

**Automatic Trailer Coupling**

**Attelage de remorque  
entièrement automatique**





## Modellreihe RO★244

### Vollautomatische Anhängerkupplung

ECE (E1) 55 R-011802 Typ RO★244 U35

ECE (E1) 55 R-01 1803 Typ RO★244 U07

ECE (E1) 55 R-01 1804 Typ RO★244 U11

Geeignet für Ringzugösen nach DIN 8454

Zugösen 40 mm nach DIN 74054 und ECE-Klasse S und nach CUNA 438/40 dürfen nur im nichtöffentlichen Strassenverkehr auf ebenem Gelände verwendet werden, da der Zugösen-Schwenkwinkel, um die Fahrzeug-Längsachse, eingeschränkt ist.



**Die Montage der Kupplung muss durch fachkundiges Personal erfolgen!**

**Vor der Montage diese Anleitung sorgfältig lesen!**

### Hinweis

Beim Anbau der Anhängerkupplung ist die Regelung ECE 55 R insbesondere Anhang 7 und die einschlägigen nationalen Vorschriften zu beachten.

Die Montage- und Betriebsanleitung ist im Fahrzeug mitzuführen.

**Technische Änderungen vorbehalten!**

## Sicherheitshinweise 4

### 1. Montage 5 – 10

*Kupplungsbauteile RO 244 A* 5

*Kupplungsbauteile RO 244 L 35* 6

*Kupplungsbauteile RO 244 L 35502* 7

*1.1 Vor dem Einbau* 8

*1.2 Einbau der Standard-Ausführung* 9

*1.3 Einbau der fußbetätigten Ausführung* 10

### 2. Bedienung 11 – 13

*2.1 Einkuppeln* 11

*2.2 Kupplung von Hand schließen* 12

*2.3 Auskuppeln* 12

*2.4 ZugöSENSCHWENKWINKEL* 13

### 3. Wartung 14 – 15

*3.1 Pflege* 14

*3.2 Prüfung* 15

### 4. Technische Daten 16 – 19

*4.1 Einbaumaße d. Modellreihe RO★244* 16

*4.2 Einbaumaße RO★244 (Einfußbetätigung)* 17

*4.3 Einbaumaße RO★244 (Doppelfußbetätigung)* 18

*4.4 Technische Daten* 19



Die Sicherheitshinweise sind in einem Kapitel zusammengefasst. Dort wo der Benutzer der Anhängerkupplung gefährdet ist, sind in den einzelnen Abschnitten die Sicherheitshinweise wiederholt und mit dem neben abgebildeten Gefahrenzeichen markiert.

Beim Umgang mit Anhängerkupplungen, Zugmaschinen und Anhängern gelten die einschlägigen Sicherheitsbestimmungen des jeweiligen Landes (z. B. Berufsgenossenschaft für Deutschland). Entsprechende Sicherheits-hinweise in der Betriebsanleitung der Zugmaschine und des Anhängers behalten weiterhin ihre Gültigkeit und sind einzuhalten.

Für die Bedienung, Wartung und Montage sind nachfolgend aufgeführte Sicherheitshinweise zu beachten. Im einzelnen sind noch einmal Sicherheitshinweise aufgeführt, die direkt mit der Tätigkeit verbunden sind.

### Sicherheitshinweise Bedienung

- Die Anhängerkupplung nur durch autorisierte Personen bedienen.
- Die Montage- und Betriebsanleitung der jeweiligen Anhängerkupplung behält weiterhin ihre Gültigkeit und ist zu beachten.
- Anhängerkupplung und Zugöse des Anhängers nur in technisch einwandfreiem Zustand verwenden.
- An-/Abkupplungsvorgang nur auf tragfähigem ebenem Untergrund durchführen.
- Beim Ankuppeln darf niemand zwischen der Zugmaschine und dem Anhänger stehen.
- Nach jedem Ankupplungsvorgang ist der ordnungsgemäß verriegelte Zustand an der Anhängerkupplung mittels Kontrollstift oder Fernanzeige zu prüfen. Lkw-Zug nur im ordnungsgemäß verriegeltem Zustand fahren.
- Die Fernanzeige entlastet den Fahrer nicht von vorgeschriebener Abfahrtskontrolle. Vor Fahrtantritt ist u.a. der Kupplungszustand der mechanischen Verbindungseinrichtung von Zugmaschine und Anhänger zu prüfen.

### Sicherheitshinweise Wartung

- Bei den Wartungsarbeiten nur die vorgegebenen Schmiermittel verwenden.
- Die Wartungsarbeiten dürfen nur von sachkundigen Personen durchgeführt werden.

### Sicherheitshinweise Montage

- Die Montage darf nur von autorisierten Fachbetrieben durchgeführt werden.
- Die Montage muss unter Beachtung der einschlägigen Unfallverhütungsvorschrift und den technischen Regeln für mechanische Einrichtungen erfolgen.
- Es dürfen nur original ROCKINGER-Bauteile verwendet werden.
- Hinweise des Fahrzeugherstellers und deren Aufbaurichtlinien sind zu beachten, z. B. Befestigungsart, Freiräume usw.
- Alle Verschraubungen mit den vorgeschriebenen Anziehdrehmomenten festziehen.
- Alle Arbeiten an der Anhängerkupplung sind in geschlossenem Zustand durchzuführen. **Es besteht Verletzungsgefahr!**

Der Anbau der Anhängerkupplung an die Zugmaschine hat nach den Anforderungen des Anhangs 7 der Regelung ECE R 55-01 zu erfolgen und ist zu überprüfen. Ggf. sind außerdem die geltenden Zulassungsvorschriften des jeweiligen Landes zu beachten.

Die Fernanzeige ist eine Einrichtung mit Sicherheitsbauteilen. **Deshalb muss die Montage dokumentiert werden.**

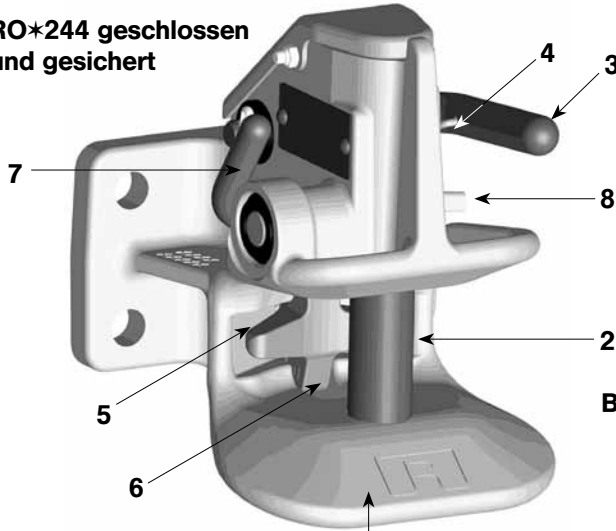


**Anhängerkupplungen, und die Fernanzeige sind Verbindungseinrichtungen und bauartgenehmigungspflichtige Teile, an die höchste Sicherheitsanforderungen gestellt werden.**

**Veränderungen jeglicher Art schließen Gewährleistungsansprüche aus und führen zum Erlöschen der Bauartgenehmigung und damit zum Erlöschen der Fahrzeugbetriebslaubnis.**

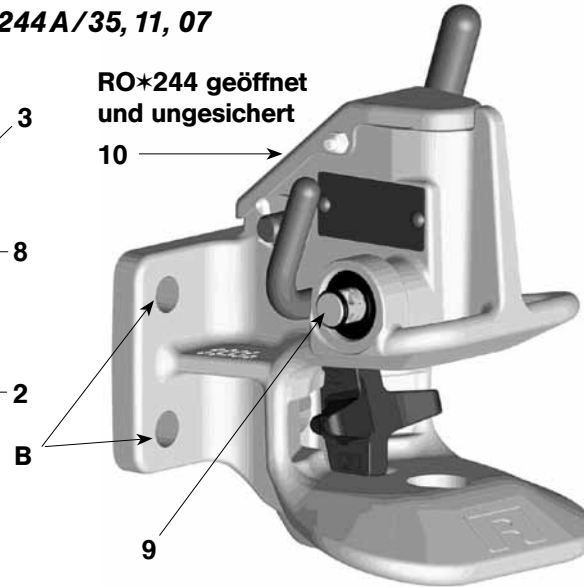
## Kupplungsbauteile Standard-Ausführung RO244A/35, 11, 07

**RO\*244 geschlossen und gesichert**



- 1 Kupplungskörper
- 2 Kupplungsbolzen
- 3 Handhebel
- 4 Handhebeldrehfeder
- 5 Lösehebel Druckfeder
- 6 Lösehebel

**RO\*244 geöffnet und ungesichert**

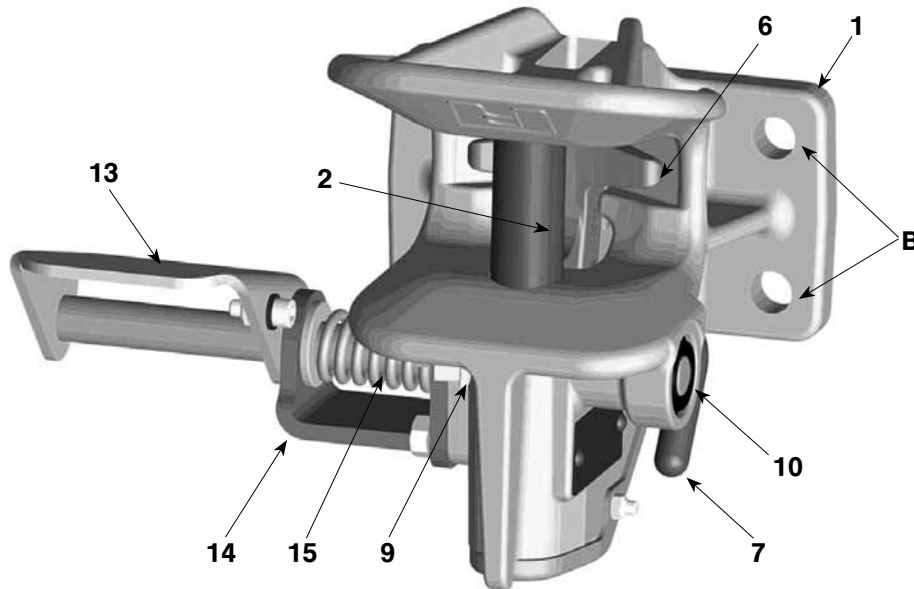


- 7 Handschließhebel
- 8 Schmiernippel
- 9 1. Sicherung Kontrollstift
- 10 Abschlussdeckel
- B Befestigungsbohrungen im Kupplungskörper

**Abb. 1**

### Kupplungsbauteile Ausführung mit Fußbetätigung RO244L35

RO\*244 mit Fußbetätigung  
Einbaulage 180° gedreht

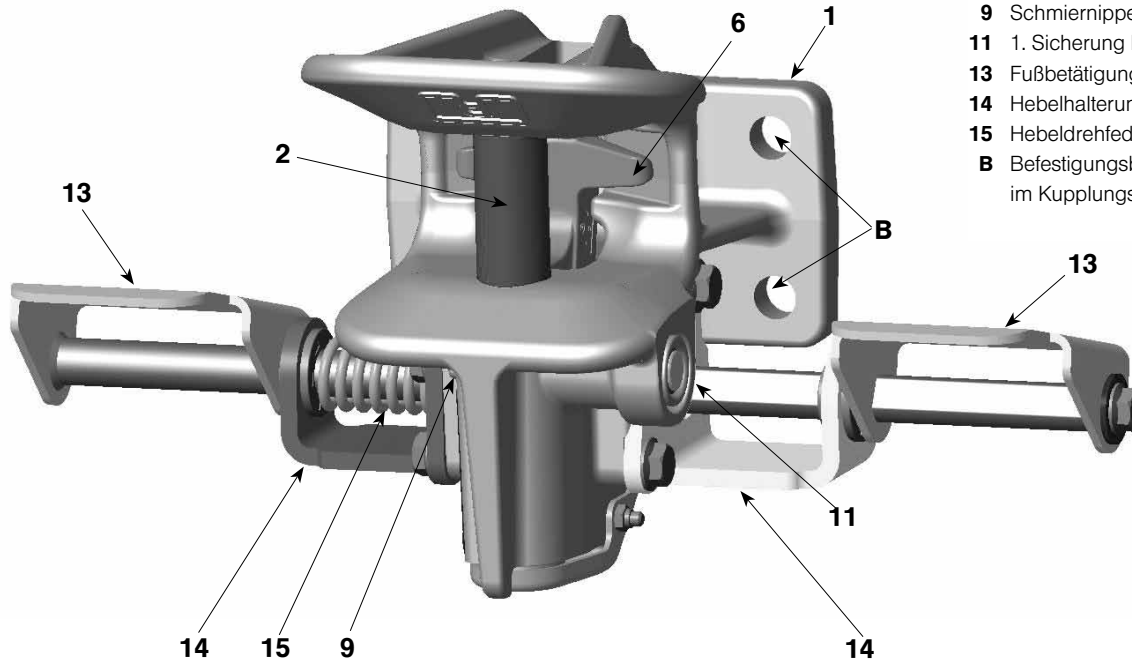


- 1 Kupplungskörper
- 2 Kupplungsbolzen
- 6 Lösehebel
- 7 Handschließhebel
- 9 Schmiernippel
- 10 1. Sicherung Kontrollstift
- 13 Fußbetätigung
- 14 Hebelhalterung
- 15 Hebelrehfeder
- B Befestigungsbohrungen  
im Kupplungskörper

Abb. 2

## Kupplungsbauteile Ausführung mit Fußbetätigung RO 244 L 35502

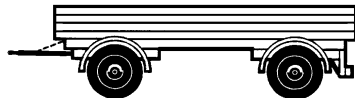
RO★244 mit Doppelfußbetätigung  
Einbaulage 180° gedreht



- 1 Kupplungskörper
- 2 Kupplungsbolzen
- 6 Lösehebel
- 9 Schmiernippel
- 11 1. Sicherung Kontrollstift
- 13 Fußbetätigung
- 14 Hebelhalterung
- 15 Hebelrehfeder
- B Befestigungsbohrungen im Kupplungskörper

Abb. 3

Gelenkdeichselanhänger



Starrdeichselanhänger

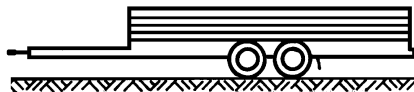


Abb. 4

## 1.1 Vor dem Einbau

### Bitte beachten:

- einschlägige nationale Bestimmungen (z.B. UVV Fahrzeuge, BGV D 29)
- Aufbaurichtlinien der Fahrzeughersteller

### Hinweis:

Die Anhängerkupplung kann sowohl mit Drehschemel-Anhänger oder Zentralachsanhänger gekuppelt werden. Berechnung der Anhängelasten siehe D-Wertberechnung im Katalog oder Internet unter: [www.jost-world.com](http://www.jost-world.com)



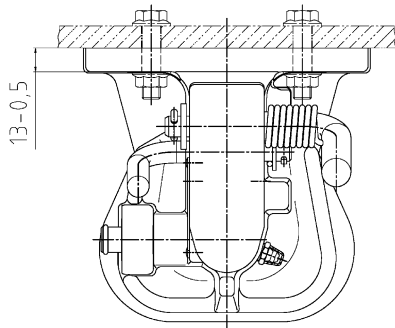


Abb. 5

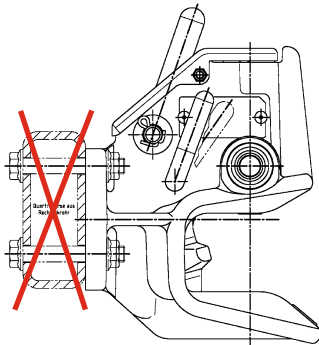


Abb. 6

## 1.2 Einbau der Standard-Ausführung

### Hinweis:

Der Einbau der Kupplung um 180° gedreht ist ebenfalls zulässig.

Die Anhängerkupplung ist im Anlieferzustand betriebsbereit.

Anhängerkupplung nur auf **ebenen Anschraubflächen** montieren  
Ebenheit 0,2.

- Kupplung mit 4 Schrauben und selbstsichernden Muttern (s. Tabelle) befestigen (s. Abb. 5).
- Anziehdrehmoment (s. Tabelle)

### Achtung:

- Die Befestigung der Anhängerkupplung an ein Hohlprofil mit durchgesteckten Befestigungsschrauben **ist nicht zulässig** (s. Abb. 6).

### Anziehdrehmomente der Schrauben am Befestigungslager

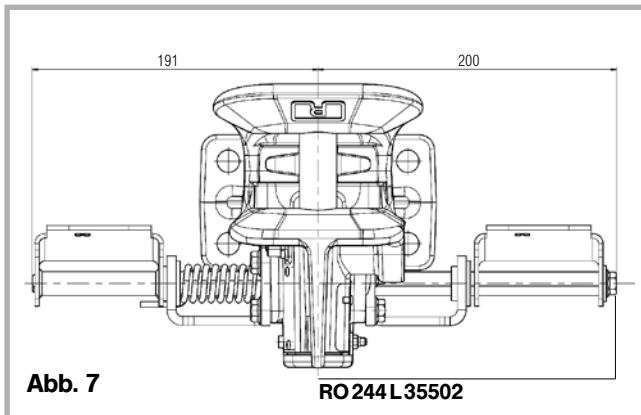
Kupplungsgröße	Schraubengröße	Qualität	Schraubenbezeichnung	Anziehdrehmoment <sup>1)</sup> (Nm)
A35/L35	M 14	8,8	DIN 933	135
A11	M 10	8,8	DIN 933	85
A07	M 12	8,8	DIN 933	86

<sup>1)</sup> Einstellwert Schrauben mit Drehmomentschlüssel nach DIN EN ISO 6789, Klasse A oder B anziehen (Reibwert =  $\mu$  0,08 – 0,14)

### Hinweis:

Von diesen Angaben evtl. abweichende Schrauben- und Mutterqualität der Fahrzeughersteller beachten!

Schraubenkopf- und Mutterauflage müssen eben, **sauber und schmutzfrei sein**.



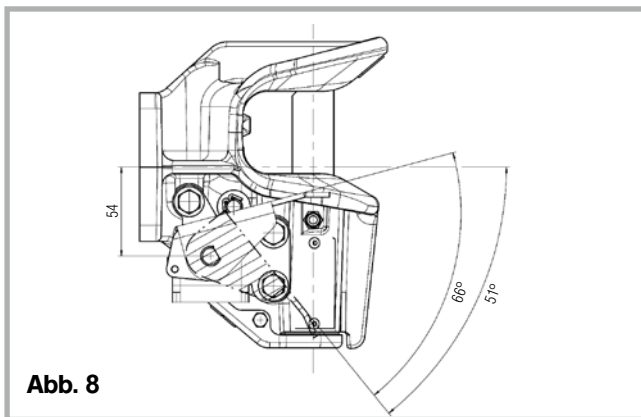
### 1.3 Einbau der fußbetätigten Anhängerkupplung

#### Hinweis:

Es gelten die gleichen Anbaukriterien, wie bei der RO★244 Standard-Ausführung (siehe 1.2).

Die Anhängerkupplung wird um 180° gedreht eingebaut.  
(Einbaulage s. Abb. 7)

Die Abbildung 7 stellt die Abmessung der Baureihe RO★244 Einfußbetätigung (RO 244 L35002) und der Doppelfußbetätigung (RO 244 L35502)



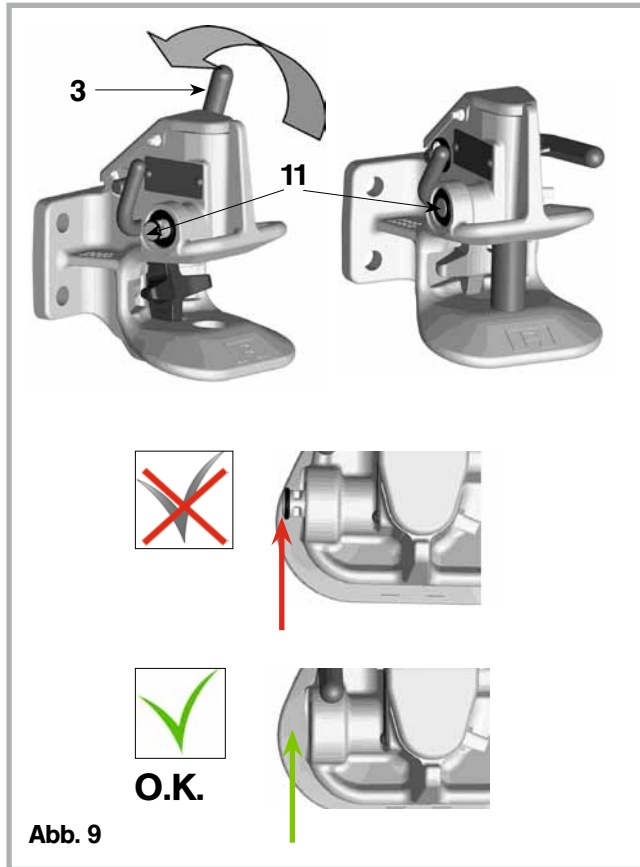


Abb. 9

### 2.1 Einkuppeln

Beim Ein- und Auskuppeln sind die geltenden nationalen Vorschriften (z.B. Berufsgenossenschaft) einzuhalten.



**Es darf niemand zwischen den Fahrzeugen stehen!**

- Zum Einkuppeln den Handhebel (3) bis zum Einrasten nach oben drücken
- Vorderachse des Gelenkdeichselanhängers (s. Abb. 4) entbremsen
- Zugöse auf Kuppelhöhe (Mitte Fangmaul) einstellen
- Zugfahrzeug langsam zurücksetzen

Beim Einkuppeln eines Starrdeichselanhängers (s. Abb. 4) Folgendes beachten:

- Die Zugöse muss die Mitte des Fangmaules treffen.
- Bei Nichtbeachtung können Fangmaul, Zugöse, Anhängerkupplung und Stützeinrichtung beschädigt werden.

#### Kontrolle:



Nach jedem Einkuppelvorgang ist **unbedingt** der vorschriftsmäßige Einkuppelzustand an der Kupplung **zu überprüfen**.

Der Kontrollstift (11) darf nach dem Einkuppeln aus seiner Führung **nicht herausstehen** (s. Abb. 9).

Steht der Kontrollstift hervor (im Dunkeln auch durch Tasten feststellbar), **ist nicht richtig eingekuppelt; es besteht Unfallgefahr! In diesem Zustand darf nicht mit dem Anhänger gefahren werden.**

#### Abhilfe:

- LKW-Zug strecken (ca. 1 m nach vorn ziehen und zurückfahren)
- danach erneut kontrollieren.

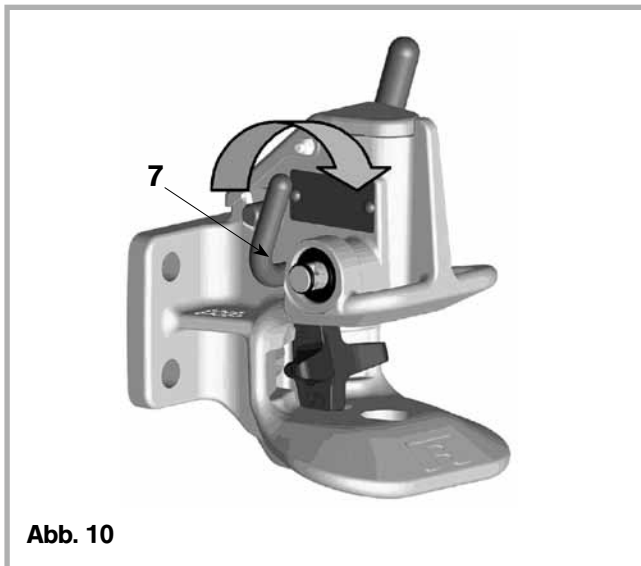


Abb. 10

## 2.2 Kupplung von Hand schließen (s. Abb. 10)

(z. B. für Abschleppseil)

- Schließhebel (7) in die Endposition nach unten drücken  
Anhängerkupplung schließt (**gilt nicht für Doppelfußbetätigung RO 244 L35502**; hier mit geeignetem Werkzeug schließen)



**Achtung: Nicht mit der Hand in den Bolzenbereich fassen! – Verletzungsgefahr!**

## 2.3 Auskuppeln

Beim Ein- und Auskuppeln die Vorschriften der Berufsgenossenschaft einhalten!

- Anhänger gegen Wegrollen sichern
- Stützfüße des Starrdeichselanhängers ausfahren
- Versorgungsleitungen zum Anhänger trennen
- Handhebel bis zum Einrasten in die Endposition nach oben drücken: Kupplung öffnet.
- Bei Ausführung mit Fußbetätigung – mit dem Fuß auf das Pedal treten bis es einrastet.

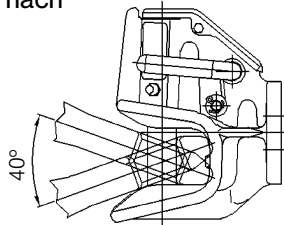
### Hinweis: Nicht auf dem Pedal stehen bleiben!

- Bei Verspannung zwischen Zugfahrzeug und Anhänger den Auskuppelvorgang durch „Ruckeln“ oder mit der Luftfederung unterstützen.
- Zug trennen

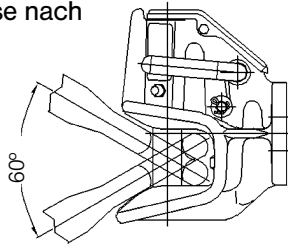
### Hinweis:

Beim Betrieb ohne Anhänger die Kupplung zum Schutz der unteren Buchse vor Verschmutzung geschlossen halten (siehe 2.2)

Zugöse 40 nach  
DIN 74054



Ringzugöse nach  
DIN 8454



Ringzugöse nach  
CUNA 438/40

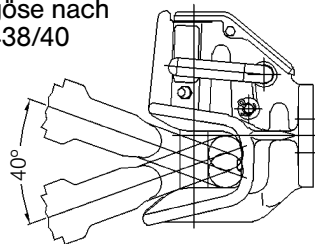


Abb. 11

### 2.4 Zugöschwenkwinkel

Die Kupplung RO★244 – technischer Stand 2 – kann mit drei unterschiedlichen Zugösen (nach DIN 74054, DIN 8454 und CUNA 438/40) betrieben werden

**Hinweis:**

Die möglichen Schwenkwinkel der Zugöse verändern sich je nach Art der eingesetzten Zugöse (s.Abb. 11)

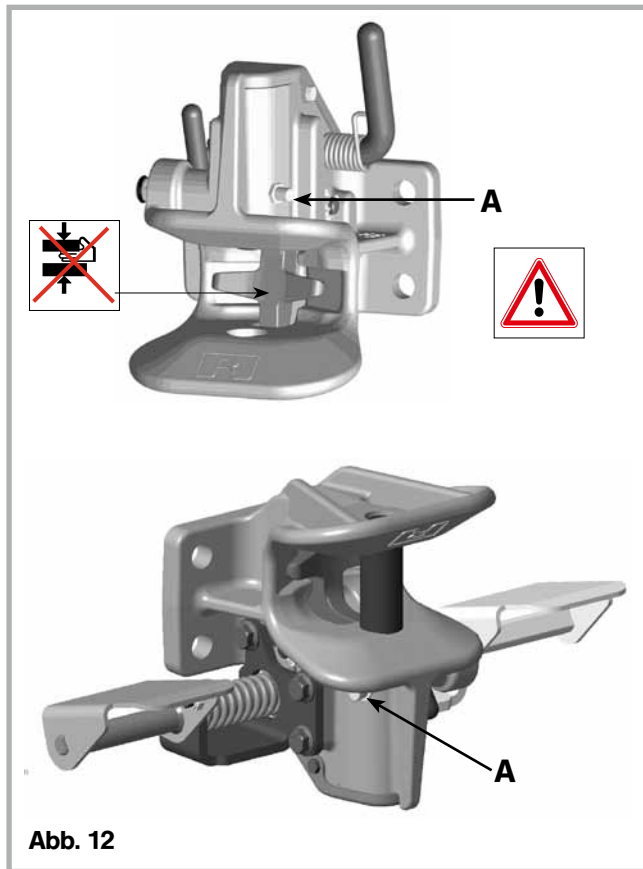


Abb. 12

### 3.1 Pflege

Vor Wartungsarbeiten an der Kupplung, Kupplung unbedingt schließen! **Verletzungsgefahr!** (s. P. 2.2)

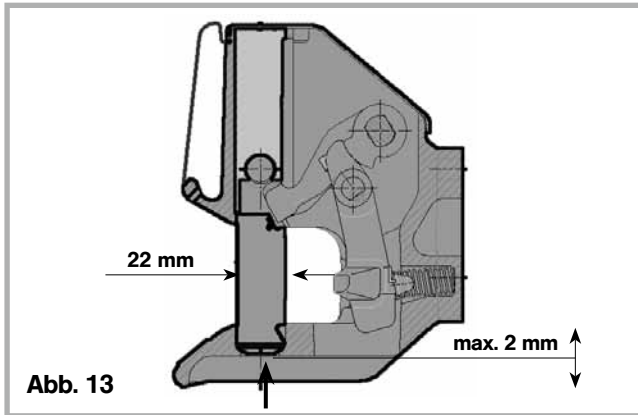
- Vor Inbetriebnahme und nach längerem Einsatz den Kupplungsbolzen, die Auflage und die Zugöse mit zähem, möglichst wasserbeständigem Fett (EP3) schmieren.
- Bei schweren Einsatzbedingungen, starker Schmutz- und Wassereinwirkung **die Automatikfunktion bei geöffneter Kupplung** am Schmiernippel (**A**) nachfetten (s. Abb. 12):
  - Mehrzweckfett NLGI 2 verwenden
  - Intervalle: 6 Monate oder 50 000 km

**Hinweis:** Vor Reinigung mit Hochdruck-Waschgeräten Kupplung schließen (s. P. 2.2)

- Nach dem Reinigen Kupplungsbolzen und Auflage nachfetten (s. Abb.)

Bei Reparaturen an der Kupplung (z. B. Kupplungsbolzenwechsel) Folgendes beachten:

- Altes Fett entfernen
- Zum Nachschmieren Mehrzweckfett (NLGI: 2, Temperaturbereich –40° bis 120°C) verwenden.



### 3.2 Prüfung

#### Kupplungsbolzen:

- Der Durchmesser des Kupplungsbolzens darf **22 mm** nicht unterschreiten, andernfalls ist der Kupplungsbolzen auszutauschen.

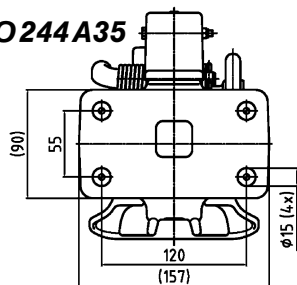
Das Höhenspiel am Kupplungsbolzen (s. Abb. 13) darf **max. 2 mm** betragen.

#### Überprüfung der Anzugsdrehmomente

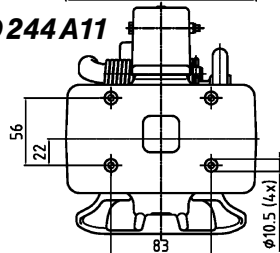
der Befestigungsschrauben (Werte siehe Tabelle Seite 8)

- nach den ersten 500 km Fahrbetrieb mit angehängtem Anhänger
- alle weiteren 10000 km / oder 1x jährlich  
(Erneuerung s. Prospekt Reparaturanleitung; auf Anfrage)

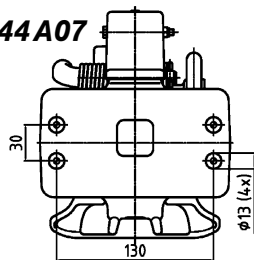
RO244A35



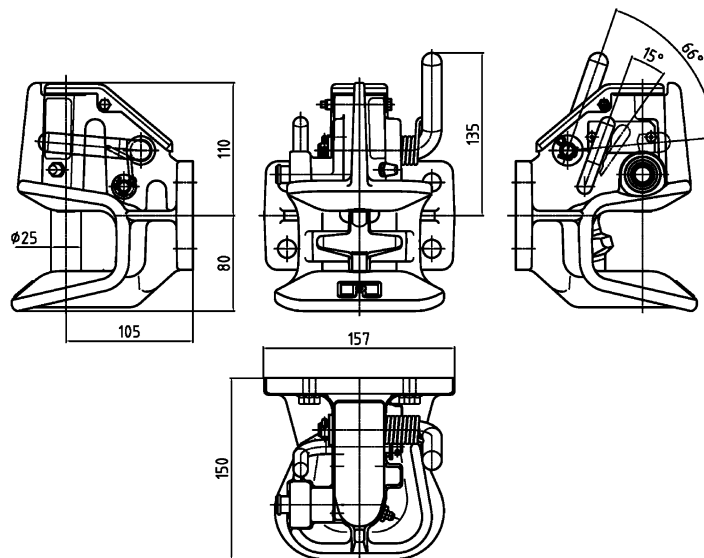
RO244A11



RO244A07



## 4.1 Einbaumaße der Modellreihe RO\*244

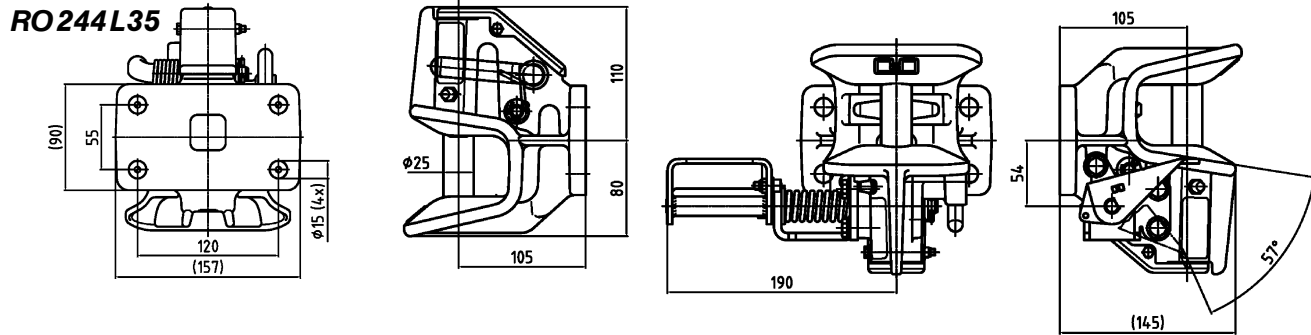


## Modellreihe RO\*244

ECE (E1) 55 R-01 1802, 1803, 1804



4.2 Einbaumaße der Modellreihe RO★244 (Einfußbetätigung)

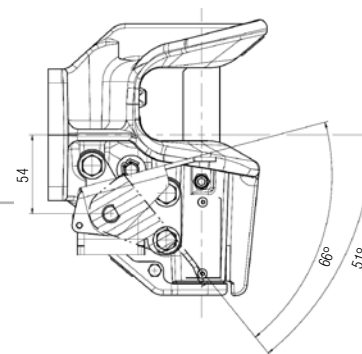
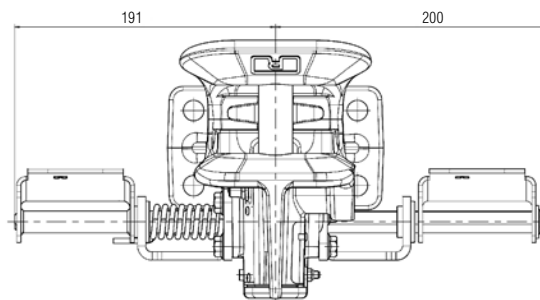
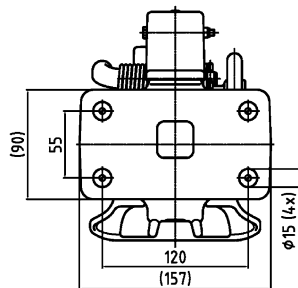


Modellreihe RO★244

ECE (E1) 55 R-01 1802

## 4.3 Einbaumaße der Modellreihe RO★244 (Doppelfußbetätigung)

RO244L35502



Modellreihe RO★244

ECE (E1) 55 R-01 1802

## 4.4 Technische Daten

ROCKINGER	Zulassungsdaten			Mehrachsen-Anhänger	Zentralachsanhänger			Allgemeine Angaben						
Artikelnummer RO	Klasse	amtliche Bezeichnung Typ		Genehmigungsnummern	D-Wert (kN)	Dc-Wert (kN)	V-Wert (kN)	zul. stat. Stützlast (kg)	Kupplung Gewicht (kg)	Hand- hebel	Hand- löse- hebel	Fuß- betäti- gung	Lochbild Anschraub- Bohrung $\phi$	
244A35002	S	RO★244U35	E1 55R-01 1802	42	30	8,4	250	6	X	X	-	120x55	4x $\phi$ 15	
244L35002								7	-	X	X	120x55	4x $\phi$ 15	
244L35502								8,2	-	-	X	120x55	4x $\phi$ 15	
244A11002	S	RO★244U11	E1 55R-01 1804	42	30	8,4	250	6	X	X	-	83x56	4x $\phi$ 10,5	
244A07002	S	RO★244U07	E1 55R-01 1803	42	30	8,4	250	6	X	X	-	130x30	4x $\phi$ 13	



**ROCKINGER**

JOST-Werke Deutschland GmbH · Siemensstr. 2, D-63263 Neu-Isenburg · Tel. +49(0)61 02 2 95-0 · Fax +49(0)61 02 2 95-298 · [www.jost-world.com](http://www.jost-world.com)

**MUB016030M20** (REV02) 12/2019 (PG)